

LArS.NRW

Arbeitsmaterial zu Modulteil A4 – Die politikdidaktische Perspektive in der Einstiegsphase

LArS:

Lernen mit **A**nimationsfilmen realer **S**zenen sozialwissenschaftlicher
Unterrichtsfächer: ein digitales Lehr-/Lernangebot zur
Professionalisierung angehender Lehrkräfte



Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:



INNOVATION DURCH KOOPERATION

gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



INHALTSVERZEICHNIS

1	Einführung.....	4
1.1	Über das Projekt LARS.nrw.....	4
1.2	Kontaktinformationen Modul A – Einstiegsphase.....	4
1.3	Struktur der Arbeitsmaterialien.....	5
1.4	Literatur.....	6
2	Überblick.....	6
3	Vorbereitende Aufgaben.....	7
3.1	Dimensionen der Politik.....	7
3.2	Politische Realsituation (optional).....	8
4	Kontextinformationen zum Animationsfilm.....	8
5	Beobachtungsaufgaben.....	8
5.1	Aufgabe 1 – Thema.....	9
5.2	Aufgabe 2 – Begriffe.....	9
6	Analyseaufgaben.....	9
6.1	Aufgabe 3 – Fachkonzepte.....	10
6.2	Aufgabe 4 – Politikbegriff.....	10
7	Reflexions- und Entwicklungsaufgaben.....	10
7.1	Aufgabe 5 – Entwicklung.....	10
7.2	Aufgabe 6 – Vergleich.....	10
8	Vertiefungsaufgabe.....	10
8.1	Aufgabe 7 – Reflexion.....	10
9	Kontaktinformationen.....	11

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Screenshots des Videos „No. 7: Einstieg mit Schulbuch (JG 8)“	9
--	---

1 Einführung

Herzlich Willkommen zum Arbeitsmaterial von LArS.nrw!

Im Folgenden erhalten Sie Informationen über das Projekt LArS.nrw, die Kontaktmöglichkeiten der Projektbeteiligten sowie eine Übersicht über die in den Aufgaben verwendete Literatur. Auf der letzten Seite finden Sie eine Übersicht über alle Aufgaben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg bei der Arbeit mit LArS!

1.1 Über das Projekt LArS.nrw

Das Projekt „Lernen mit Animationsfilmen realer Szenen sozialwissenschaftlicher Unterrichtsfächer“ (kurz: LArS.nrw) erschließt in Forschung und Lehre das Potential von Animationen realer Unterrichtsszenen für die Lehrer*innenbildung im Fach Sozialwissenschaften. Animierte Darstellungen von Unterricht sind eine Form der Praxisrepräsentation (Grossmann et al., 2009). Sie ermöglichen situierendes Lernen, das heißt theoretische Konzepte werden an konkreten Unterrichtsbeispielen kontextualisiert. In der Lehrer*innenbildung werden bislang vor allem Unterrichtsvideos und Transkriptionen eingesetzt. Animationen realer Unterrichtsszenen stellen demgegenüber Neuland dar. Sie erlauben eine gezielte Darstellung fachdidaktisch relevanter Aspekte des Unterrichtens bei reduzierter Individualität der Schüler*innen- und Lehrer*innencharaktere. In dem Projekt entstehen Forschungsarbeiten zu differentiellen Wirkungen der Vignettenformate Animation, Unterrichtsvideo und Transkript (JProf. Dr. Gronostay) sowie zwei Promotionsprojekte und eine Masterarbeit.

1.2 Kontaktinformationen Modul A – Einstiegsphase

Projektleitung am Standort Dortmund

Jun.-Prof. Dr. Dorothee Gronostay

Didaktik der Sozialwissenschaften
Institut für Didaktik Integrativer Fächer (IDIF)

August-Schmidt-Str. 6 (GB I, R.306, Campus Süd)
D-44227 Dortmund

Telefon: +49 231 755 2286

E-Mail: dorothee.gronostay@tu-dortmund.de

Projektmitarbeitende

Dr. Jutta Teuwsen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Didaktik der Sozialwissenschaften
Institut für Didaktik Integrativer Fächer (IDIF)

August-Schmidt-Str. 6 (GB I, R.316, Campus Süd)
D-44227 Dortmund

E-Mail: jutta.teuwsen@tu-dortmund.de

Simon Filler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Didaktik der Sozialwissenschaften
Institut für Didaktik Integrativer Fächer (IDIF)

August-Schmidt-Str. 6 (GB I, R.308, Campus Süd)
D-44227 Dortmund

E-Mail: simon.filler@tu-dortmund.de

1.3 Struktur der Arbeitsmaterialien

Das Arbeitsmaterial von LARS.nrw ist in jedem Modul nach folgender Struktur aufgebaut:

(1) Vorbereitende Aufgaben: Für jeden Modulteil wird ein Set aus vorbereitenden Aufgaben angeboten. Diese dienen zusammen mit der Lektüre fachdidaktischer Literatur der Überprüfung des eigenen Wissens und stellen keinen Test dar. Die Fragen können jederzeit wiederholt werden. Die Aufgaben dienen der Vorbereitung auf die Arbeit mit dem jeweiligen Animationsfilm. Je nach Lehrkontext kann es aus didaktischen Gründen sinnvoll sein, keine vorbereitenden Aufgaben einzusetzen und/oder andere fachdidaktische Literatur zu verwenden.

(2) Beobachtungs-, Analyse-, Reflexions-/Entwicklungsaufgaben: Diese Aufgaben beziehen sich direkt auf den Animationsfilm von LARS.nrw und können ohne den Animationsfilm nicht bearbeitet werden. Dieser ist in die jeweiligen Aufgabenseiten eingebunden und steht zusätzlich über das Online-Portal Orca.NRW zur Verfügung. Für die Aufgaben ist ein ansteigendes Anforderungsniveau zur Förderung der professionellen Unterrichtswahrnehmung kennzeichnend. Zuerst werden bestimmte Elemente im Animationsfilm beobachtet, anschließend diese unter Rückgriff auf das

eigene fachdidaktische Wissen analysiert und schließlich die Beobachtungen und Ergebnisse reflektiert und mögliche Handlungsalternativen entwickelt.

(3) Vertiefungsaufgaben: Die Vertiefungsaufgaben dienen der Sicherung der Arbeitsergebnisse und sollen zum Austausch im jeweiligen Lehr-/Lernkontext motivieren. Das Ziel ist, die verschiedenen Perspektiven der Lernenden sowie die daraus folgenden unterschiedlichen Erklärungs- und Lösungsansätze zu nutzen, in einen Austausch über das Gesehene und Erarbeitete überzugehen und das neu gewonnene Wissen auf die eigene Schul- und Unterrichtspraxis zu übertragen.

1.4 Literatur

Literatur zur Bearbeitung der vorbereitenden Aufgaben:

Notwendige Literatur:

Frech, S. & Massing, P. (2019). Politik als Kern des Politikunterrichts und die Bedeutung von Politikbegriffen. In S. Frech, P. Massing, S. Achour & V. Straßner (Hrsg.), Methodentraining für den Politikunterricht (Politik unterrichten, S. 16–20). Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag.

Vertiefende Literatur:

Massing, P. (1995). Politik als Kern der politischen Bildung. Wege zur Überwindung unpolitischen Politikunterrichts (Schriften zur Politischen Didaktik) (S.61 -83). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

2 Überblick

Folgendes erwartet Sie in diesem Modulteil:

Sie...

- aktivieren Ihr Vorwissen zur Themenformulierung im politischen Unterricht.
- analysieren und reflektieren die Verwendung des Politikbegriffs im Unterricht kritisch.
- reflektieren das Potenzial unterschiedlicher politikdidaktischer Perspektiven und Themenformulierungen.

Dieser Modulteil verfolgt folgende Kompetenzziele:

Sie...

- identifizieren das Stundenthema anhand einer vorliegenden Einstiegsphase.
- analysieren kritisch die Verwendung des Politikbegriffs im Unterricht.
- beurteilen die Angemessenheit der Verwendung des Politikbegriffs im Unterricht.
- entwickeln und reflektieren Themenformulierungen zu politischen Realsituationen unter politikdidaktischer Perspektive.

3 Vorbereitende Aufgaben

Vor der Seminarsitzung zu bearbeiten

Lesen Sie die zur Verfügung gestellte Literatur zur politikdidaktische Perspektive von Frech und Massing (2019) und optional vertiefend zu *Politik als Kern* von Massing (1995).

Hinweis: Die Aufgaben dienen der Selbstüberprüfung und Vorbereitung auf die Arbeit mit dem Animationsfilm. Sie können Fragen unbegrenzt wiederholen und zwischen den Fragen wechseln.

3.1 Dimensionen der Politik

Welche dieser Kategorien ist nicht Teil der polity-Dimension?

- Gesetze
- Politische Programme
- Verfassung

Welche dieser Kategorien ist nicht Teil der policy-Dimension?

- Gesellschaftliche Probleme
- Interessendurchsetzung
- Völkerrecht

Welche dieser Kategorien ist nicht Teil der politics-Dimesion?

- Internationale Abkommen
- Konfliktstrategien
- Verhandlungen

3.2 Politische Realsituation (optional)

Beschreiben Sie, was Massing (1995) unter einer politischen Realsituation versteht. (ca. 50 Wörter)

4 Kontextinformationen zum Animationsfilm

Kontextinformationen zu den Animationsfilmen

Die Animationsfilme basieren auf realen Unterrichtsaufnahmen und zeigen fachdidaktisch prägnante Ausschnitte aus einzelnen unterrichtsmethodischen Phasen, Diskussionen zwischen Schüler*innen oder Ergebnispräsentationen. Damit Sie das komplexe Unterrichtsgeschehen besser nachvollziehen können, stellen wir Ihnen zu jedem Animationsfilm ein Dokument mit Kontextinformationen zur Verfügung.

Dieses Dokument enthält immer folgende Informationen:

- Jahrgangsstufe und Schulform
- Thema der Unterrichtsreihe/Unterrichtsstunde
- Angabe der Unterrichtsphase, in der die gezeigte Szene stattfindet
- Zeitpunkt der Originalaufnahme, um Diskussionen und Sachverhalte besser nachvollziehen zu können
- Was vor der gezeigten Szene passiert
- Was nach der gezeigten Szene passiert
- Einen Sitzplan mit Beschriftung der Schüler*innen

Lesen Sie das Dokument, bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben und der Sichtung des Videos fortfahren.

Hinweis: Die Bearbeitung der Aufgaben setzt voraus, dass Sie sich mit den Elementen im Video beschäftigen, die aus einer fachdidaktischen Perspektive besonders relevant sind. Daher werden keine zusätzlichen Informationen zur Praxiserfahrung der Lehrpersonen gegeben.

5 Beobachtungsaufgaben

Vor der Seminarsitzung zu bearbeiten

Schauen Sie sich den Animationsfilm einmal vollständig ohne Unterbrechung an. Bearbeiten Sie anschließend die folgenden Aufgaben. Bei der Bearbeitung ist es

sinnvoll, den Film erneut unter dem Blickwinkel der jeweiligen Beobachtungsaufgabe anzuschauen. Auch die Arbeit mit dem Transkript kann dabei unterstützen.

Hinweis: Nutzen Sie den Sitzplan sowie die Namen und Codes der Schüler*innen, um nachvollziehbar auf einzelne Schüler*innen Bezug zu nehmen. Um Datenverlusten vorzubeugen, bietet es sich an, die Antworten in einem separaten Dokument zu sichern.



Abbildung 1: Screenshots des Videos „No. 7: Einstieg mit Schulbuch (JG 8)“

5.1 Aufgabe 1 – Thema

Notieren Sie das Thema der Unterrichtsreihe von Film No. 7, so wie es von der Lehrperson vorgestellt wird. (ca. 20 Wörter)

5.2 Aufgabe 2 – Begriffe

Beschreiben Sie, wie das neue Thema inhaltlich einführt wird. Welche Fragen leiten das Unterrichtsgespräch? Welche Begriffe und Inhalte werden besprochen? (ca. 100 Wörter)

6 Analyseaufgaben

Vor der Seminarsitzung zu bearbeiten

6.1 Aufgabe 3 – Fachkonzepte

Analysieren Sie, welche Vorstellungen von *Politik* in Film No. 7 im Unterrichtsgespräch deutlich werden. Beziehen Sie sich auf die Sequenz ab Minute 02:05, in der über Gründe für die Behandlung des Unterrichtsthemas im Politikunterricht gesprochen wird. (ca. 100 Wörter)

6.2 Aufgabe 4 – Politikbegriff

Beurteilen Sie unter Bezug auf Frech und Massing (2019) und ggf. weitere Autor*innen die Angemessenheit des Politikbegriffs in Video No. 7. Beziehen Sie Ihre Ergebnisse aus Aufgabe 3 ein. (ca. 100 Wörter)

7 Reflexions- und Entwicklungsaufgaben

Während der Seminarsitzung zu bearbeiten

7.1 Aufgabe 5 – Entwicklung

Entwickeln Sie ein Unterrichtsthema zum Sach-/Problembereich *Drogen*, das im Sinne des Politikzyklus an einem aktuellen politischen Problem ansetzt. Geben Sie an, worin die politische Relevanz des Problems besteht und welche Dimension(en) des Politischen Sie ansprechen.

7.2 Aufgabe 6 – Vergleich

Stellen Sie unterschiedliche Themen aus Aufgabe 5 im Seminar vor. Reflektieren Sie, warum es bei der Unterrichtsplanung sinnvoll ist, zunächst verschiedene politikdidaktische Perspektiven und Themenmöglichkeiten zu einem Sach-/Problembereich zu formulieren (auch wenn nur eine davon im Unterricht umgesetzt werden kann).

8 Vertiefungsaufgabe

Nach der Seminarsitzung zu bearbeiten

8.1 Aufgabe 7 – Reflexion

Reflektieren Sie die Rolle des Schulbuchs in Film No. 7. Berücksichtigen Sie dabei, dass der Lehrer das Thema aus dem Schulbuch übernommen hat und sich eng an dem Buch orientiert.

9 Kontaktinformationen

Konzept

Konsortialführung und Koordination	JProf. Dr. Dorothee Gronostay Technische Universität Dortmund
Projektleitung Standort Wuppertal	Vertr.-Prof. Dr. Katrin Hahn-Laudenberg Bergische Universität Wuppertal
Projektleitung Standort Duisburg-Essen	Prof. Dr. Sabine Manzel Universität Duisburg-Essen
Koordination	Dr. Jutta Teuwsen
Wissenschaftliche Mitarbeit	Simon Filler Frederik Heyen Marcus Kindlinger
Unterstützung und Beratung	AR Dr. Kerstin Westerfeld
Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte	Korcan Yeşil Sophie Jakob-Elshoff Katharina Militzer Marc Moesch Niklas Sieger

Produktion und Design der Animationsfilme

Produktion	Niklas Hlawatsch
Design	Etienne Heinrich Benjamin Zurek Jonas Röck Johanna Pfeffer

LArS.NRW

Lernen mit Animationsfilmen realer Szenen sozialwissenschaftlicher Unterrichtsfächer: ein digitales Lehr- und Lernangebot zur Professionalisierung angehender Lehrkräfte.

Im Projekt LArS.nrw hat ein hochschulübergreifendes Team von Fachdidaktiker*innen weitere Comics, Animationsfilme sowie umfangreiche Lehr-/Lernmaterialien für den Einsatz in der Lehrer*innenbildung entwickelt. Alle Materialien stehen frei zugänglich auf ORCA.nrw (Open Resources Campus des Landes Nordrhein-Westfalen) zur Verfügung.

Diese Handreichung ist lizenziert unter Creative Commons – Attribution-Share-Alike 4.0 International (CC BY-SA 4.0); ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Logos der Universitäten.



Bei Verwendung bitte wie folgt angeben: „Arbeitsmaterial A4 H5P“ BY LArS.nrw